

Varia

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **33 (1957)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die an der *Landesbibliothek* deponierte *Theatersammlung* beteiligte sich an einer Ausstellung in Bayreuth über «Wagners Werk im Bühnenbild der Gegenwart», wo sie Szenenbilder von Adolphe Appia zu Ehren brachte.

Genf: Wie Bibliothekswesen und Erziehung sich ergänzen, zeigt das Beispiel der *Bibliothèque municipale*, die neben der Betreuung der Jugendbibliotheken mit großen Erfolg auch Märchenstunden, Marionettentheater und Handarbeitsstunden organisierte.

Schaffhausen: Die *Stadtbibliothek* kann die erfreuliche Meldung machen, daß ihre Kredite in den letzten 10 Jahren von einer aufgeschlossenen und einsichtigen Behörde erheblich erhöht worden sind. So stiegen in diesem Zeitraum die Anschaffungskredite von Fr. 6000.— auf 15 000.—, Buchbinderkredit von Fr. 2500.— auf 10 000.— und der Gesamtkredit von Fr. 30 000.— auf 90 000.—. Vivant sequentes!

Zürich: Mit Bewunderung liest man den Tätigkeitsbericht der *Blinden-Leihbibliothek*. Sie muß ja nicht nur darnach trachten Blinden, denen das Buch den Weg zur Welt bedeutet, Lesestoff zukommen zu lassen, nein, sie muß dafür sorgen, daß immer mehr Texte in Blindenschrift übertragen werden. So sind z. B. noch nicht alle Werke Gottfried Kellers erhältlich. Freiwillige Spenden unterstützen diese Bibliothek.

Von großem Lesehunger in der Stadt Zürich und glücklicherweise von bemerkenswerten Krediterhöhungen für die *Pestalozzigesellschaft* ist in der Stadt Zürich die Rede. In Etappen soll dem Volksbibliothekswesen in Zürich ein zusätzlicher Kredit von Fr. 465 000.— zukommen.

V A R I A

VORANZEIGE — AVIS

Die diesjährige **Generalversammlung der VSB** findet am 5./6. Oktober in Genf statt.

L'**Assemblée générale** de cette année aura lieu les 5/6 octobre à Genève.

Stellengesuch

Bibliothekar/Dokumentalist

Schweizer, 31, in leitender Stellung, sucht selbständige Lebensaufgabe. Matura. In- und Auslandpraxis in Bibliothekswesen, Buchhandel und Verlag. Vertraut mit 6-sprachiger Literaturbearbeitung. Erfahren in Personalführung.

Beispiele selbständig und erfolgreich gelöster Dokumentations-Aufgaben stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Anfragen an die Redaktion.